

Roggenburger Herrschaft seßhaft, kaufen sich endlich um 45 fl. mit Weib und Kind aus der Leibeigenschaft los anno 1668.

121 b **U n t e r s a n d e r 1715 — ?**

Seit 1715, in welchem Jahre in Eschen ein Untersander sich verehelichte; fand ich in Mauren, Balzers, (Schaan-) Baduz, Trifen etc. immer wieder Angaben in den Matrikenbüchern und Jahrszeitbüchern usw. Vielleicht waren sie auch zeitweilig Hintersaßen oder arme Geduldete (pauperes ac tollerati!) in Mauren oder Landesangehörige. Besonders aber in Balzers fand ich viele. Um 1726 ff. dann einen Johannes Untersander, der ausdrücklich Hintersaß von Trifen genannt wird. 1785 ff. detto einen Anton als Hintersaß in Baduz. Heute ist dieses Geschlecht hierzulande ausgestorben.

123. **W a l d (Wald) 1550 — 1812.**

Joseph Anton Wald, geboren 1732 in Mauren, kaufte sich laut Gemeindebuch Mauren am 5. Febr. 1757 für 12 fl. aus und zog nach der Hub, damals noch zur Pfarrei Tisis (d. i. bis 1785!), heute zur Pfarrei Tosters gehörig. In dem sehr gut angelegten Familienbuch Tosters fand ich dann Nachkommen dieses Joseph Anton Wald.

Der Großvater des obgenannten Jos. Ant. Wald: Christian, ist um 1700 erwähnt als Beständer des sog. Wollenweberhofes zusammen mit einem This Mayer vo Mura.

124. **W a l s e r I. 1603 — 1698.**

Georg Walser vo Mura als Schuldner zum Kleinhanfischen Stipendium (in Feldkirch) genannt anno 1644 am 11. November. Nach ihm ist als Zinser eingetragen Joseph Matt vo Mura. Anno 1663 ist Walser nochmals erwähnt und sein Alter mit 70 Jahren angegeben.

125. **W a l s e r II. 1758 —**

Die Eintragung über den Einkauf dieses Walser in Mauren lautet im alten Gemeindebuch 1713 — 1812, Seite 171 folgendermaßen: Den 25. Juni 1758 hat sich bey Einer Ehrnamen gemeindt